



Teil 1

Manchmal werden die Anzeichen für Krankheiten nicht, oder nicht rechtzeitig erkannt. Damit Sie oder Andere in Ihrem Umfeld die Anzeichen für **Krampfanfälle bzw. Epilepsien** schnell erkennen können, haben wir Ihnen eine Liste erstellt.

Wir empfehlen Epileptikern:

Führen eines Anfallkalenders

Beobachter soll Krampfanfallverlauf sorgfältig/ genau dokumentieren

Bitte füllen Sie hier folgende Punkte aus:

Anfallsform	
auslösende Faktoren	
Notfallmedikamente	

Weitere Informationen zu Epilepsie finden Sie unter: <http://handbuch.arque.de>



Teil 2

Manchmal werden die Anzeichen für Krankheiten nicht, oder nicht rechtzeitig erkannt. Damit Sie oder Andere in Ihrem Umfeld die Anzeichen für **Krampfanfälle bzw. Epilepsien** schnell erkennen können, haben wir Ihnen eine Liste erstellt.

Maßnahmen im Falle eines Krampfanfalls für den Helfer

- | |
|---|
| 1. Ruhe bewahren |
| 2. auf die Uhr schauen und die Zeit messen |
| 3. vor Verletzung schützen |
| 4. während Krampfphase: Körper nicht festhalten, nichts in den Mund stecken, wenn Krampfphase länger als 3 Minuten dauert -> Notfallmedikament geben |
| 5. nach dem Krampfanfall: stabile Seitenlage (Speichel kann abfließen), beim Patienten bleiben, Orientierungsschwierigkeit und Schlaf nach dem Anfall ist |

Notarzt immer dann rufen WENN:

- | |
|---|
| 1. Krampfphase länger als 3 Minuten dauert |
| 2. wenn Anfall anders ist als früher |
| 3. wenn mehrere Anfälle nacheinander auftreten, dann auch Notfallmedikament einnehmen |
| 4. wenn Betroffener nicht erweckbar ist |
| 5. wenn andere Auffälligkeiten auftreten z. B. zusätzliche Lähmungen |

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://handbuch.arque.de>